18.09.2024

Guten Morgen

Das faustische im Menschen

Schön, dass du da bist!

Gruppe 1:

- Vergleicht Menschen mit Zikaden (Tiere, die versuchen, immer nach oben zu springen, aber es nie schaffen) -> Menschen versuchen das Göttliche zu greifen, aber sind dazu verdammt, auf dem Boden zu leben
- Der Mensch ist mit der Vernunft überfordert bzw. Nutzt sie falsch, dadurch wird er "tierischer" (instinktgeleitet) (V.284f.)
- Menschen sind unglücklich (V.283)
- Menschen beschweren sich nur (V.280 & 297), er ist genervt davon
- Mephisto sieht die Schöpfung als kritisch, da sich die Menschen nur plagen würden (V.280 + V.335)
- Sieht die Menschen als eine Gruppe
- Möchte mit den Menschen "spielen", bevor sie sterben (Katz & Mausspiel V.320ff.), obwohl er sie nicht mag..

Gruppe 2:

- Egal auf welchem Weg, der Mensch kennt immer den richtigen Weg -> Er glaubt an das Gute im Menschen und vertraut ihnen (eventuell, weil er sie geschaffen hat) (V.328)
- Menschen können sich weiterentwickeln, auch aus Fehlern; Mensch sollte immer weiter streben (V.317)
- Pflanzenmetaphorik: Wachstum und Reifung der Menschen (V.3120f.) Gott ist allwissend

Diskussion:

Wer kann die Wette überhaupt gewinnen? Gott, denn:

- er ist allwissend.
- er treibt Mephisto zu der Wette Faust soll sich "im göttlichen" Sinne entwickeln; eventuell glücklicher werden oder dem Glauben zuwenden
- Mephisto ist nur ein Teil der göttlichen Schöpfung und nicht auf Augenhöhe (wäre es vermutlich gerne)

Faust ein moderner Mensch? Das Faustische im Menschen

faustisch: nach Art des Dr. Faust, der den Charaktertypus des rastlos Tätigen, immer nach dem Höchsten und Tiefsten, was für den Menschengeist erreichbar ist, strebend vertritt und dem das drängende Suchen wertvoller als das Besitzen ist.

Faust ein moderner Mensch? Was ist der Mensch?

- Setzt euch in Gruppen von drei Personen zusammen.
- Recherchiert arbeitsteilig die Bedeutung der philosophischen Menschenbilder
- homo superior
- homo faber
- homo patiens
- Stellt euch die Ergebnisse kurz gegenseitig vor.
- Diskutiert, welchem Menschenbild ihr die Figur des Faust bisher zuordnen würdet.

Wo kann man Faust einordnen?

homo superior

- Strebt nach den wichtigen Fragen (strebt nach Übernatürlichem); strebt nach mehr Wissen
- Faust ist mit seinem Wissen auch überlegen; sieht sich auch den anderen gegenüber überlegen

homo patiens

• Faust ist leidfähig (Leid durch Unzufriedenheit wegen seines nicht vollkommenen Wissens; kommt nicht voran)

homo faber

• möchte sein Leben/seine Welt/die Welt verändern/verbessern

Kann ein solcher Mensch durch die "Ausflüge" mit Mephisto befriedigt werden?



Kann ein solcher Mensch durch die "Ausflüge" mit Mephisto befriedigt werden?

- Lest erneut die Kapitel "Auerbachs Keller" oder "Hexenküche"
- Analysiert das Geschehen und Fausts Reaktion darauf und notiert eure Ergebnisse.